



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 252/2012**

Erfurt, 28. September 2012

## **Regionale Bevölkerungsentwicklung im Jahr 2011 Drei kreisfreie Städte mit Bevölkerungsanstieg**

Am 31. Dezember 2011 hatte Thüringen 2 221 222 Einwohner. Damit verringerte sich nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik die Bevölkerungszahl im Jahr 2011 um 13 803 Personen bzw. 0,6 Prozent.

Wie stellt sich die regionale Untersetzung des Landesergebnisses dar?

Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, wurde nur für die kreisfreien Städte Erfurt, Jena und Weimar im Jahr 2011 ein Bevölkerungszuwachs zwischen 0,7 und 0,1 Prozent ermittelt. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sie zu den Thüringer Städten gehören, die als Universitätsstädte zusätzliche Anreize für Studenten bieten, die dort ihren Hauptwohnsitz wählen. In den anderen kreisfreien Städten sowie allen Landkreisen gab es einen sehr differenzierten Bevölkerungsrückgang.

Günstiger als im Landesdurchschnitt (-0,6 Prozent) lagen neben den drei genannten Städten mit Zuwachs auch die kreisfreie Stadt Eisenach (-0,2 Prozent) und die Landkreise Weimarer Land, Gotha, der Ilm-Kreis sowie die kreisfreie Stadt Gera mit je -0,5 Prozent. Die Einwohnerentwicklung im Saale-Holzland-Kreis und im Landkreis Eichsfeld (-0,6 Prozent) entsprach dem Thüringer Durchschnitt. Die größten Verluste mussten der Landkreis Greiz, die kreisfreie Stadt Suhl und das Altenburger Land mit je -1,4 Prozent hinnehmen.

Die Stadt Jena konnte als einzige Stadt unter allen kreisfreien Städten und Landkreisen sowohl beim Saldo von Geborenen und Gestorbenen (+160 Personen) als auch beim Wanderungssaldo (+174 Personen) ein Plus erzielen. Somit gewann die Stadt weitere 334 neue Einwohner hinzu.

Auf ein fast ausgeglichenes natürliches Saldo konnte die Stadt Weimar (-13 Personen) bei gleichzeitigem Wanderungsgewinn von +76 Personen verweisen. Damit basiert der Bevölkerungszuwachs (+63 Personen) des Jahres 2011 auf der positiven Wanderungsbilanz. Eine zwar deutliche negative natürliche Entwicklung zeigte die Stadt Erfurt (-295 Personen), welche jedoch durch eine positive räumliche Entwicklung (+1 685 Personen) kompensiert werden konnte. Bezogen auf die Gesamtbevölkerung kamen in Jena, Weimar, im Eichsfeld und in Erfurt die meisten Kinder zur Welt - die wenigsten in Suhl und im Altenburger Land. Neben den Städten Erfurt, Jena und Weimar konnten auch

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

für die Städte Eisenach und Gera sowie für den Landkreis Gotha leichte Wanderungsgewinne verbucht werden. Für die kreisfreie Stadt Suhl und alle übrigen Landkreise wurden im Jahr 2011 mehr Fort- als Zuzüge und - außer Jena - generell mehr Sterbefälle als Neugeborene registriert.

**Bitte beachten:**

Wanderungsbilanz einschließlich Korrekturmeldungen

- Detaillierte regionale Ergebnisse zur Bevölkerungsentwicklung werden in den Statistischen Berichten „Wanderungen und Bevölkerung in Thüringen 2011“ und „Natürliche Bevölkerungsbewegung in Thüringen 2011“ im Internet bereitgestellt. Man findet sie im TLS-Web-Auftritt [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) unter Veröffentlichungen\ Statistische Berichte\ Bevölkerung, Gesundheitswesen, Gebiet, Erwerbstätigkeit.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Silke Sommer

Telefon: 0361 37-84400

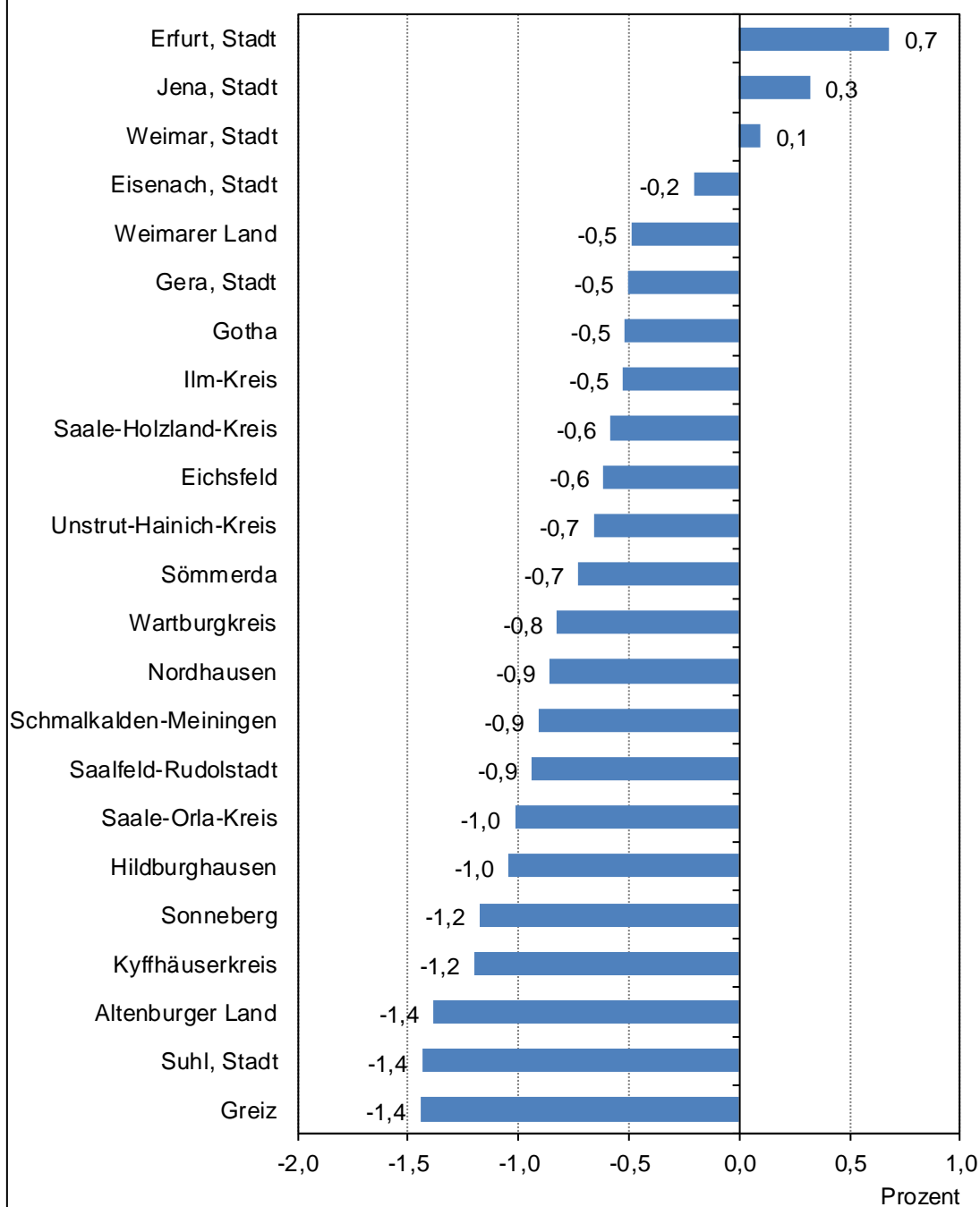
E-Mail: [Silke.Sommer@statistik.thueringen.de](mailto:Silke.Sommer@statistik.thueringen.de)

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

## Bevölkerungsentwicklung im Jahr 2011 Veränderung zum Vorjahr



Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

## Bevölkerungsentwicklung im Jahr 2011

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anteil natürlicher Bevölkerungs- bewegungssaldo an Bevölkerung insgesamt	Anteil Wanderungs- saldo an Bevölkerung insgesamt	Bevölkerung am 31.12.2011	Veränderung 2011 gegenüber 2010	
	%	%	Personen	absolut	um %
Erfurt, Stadt	-0,1	0,8	206 384	1 390	0,7
Gera, Stadt	-0,6	0,1	98 762	- 500	-0,5
Jena, Stadt	0,2	0,2	105 463	334	0,3
Suhl, Stadt	-0,8	-0,7	38 219	- 557	-1,4
Weimar, Stadt	0,0	0,1	65 542	63	0,1
Eisenach, Stadt	-0,5	0,3	42 661	- 89	-0,2
Eichsfeld	-0,1	-0,5	104 549	- 646	-0,6
Nordhausen	-0,5	-0,4	89 192	- 771	-0,9
Wartburgkreis	-0,4	-0,4	129 484	- 1 076	-0,8
Unstrut-Hainich-Kreis	-0,4	-0,3	108 040	- 718	-0,7
Kyffhäuserkreis	-0,8	-0,5	80 471	- 978	-1,2
Schmalkalden-Meiningen	-0,6	-0,4	128 800	- 1 182	-0,9
Gotha	-0,5	0,0	137 340	- 716	-0,5
Sömmerda	-0,4	-0,3	72 345	- 532	-0,7
Hildburghausen	-0,6	-0,5	66 307	- 700	-1,0
Ilm-Kreis	-0,5	0,0	111 759	- 591	-0,5
Weimarer Land	-0,3	-0,2	84 279	- 414	-0,5
Sonneberg	-0,7	-0,5	59 249	- 705	-1,2
Saalfeld-Rudolstadt	-0,6	-0,3	115 722	- 1 096	-0,9
Saale-Holzland-Kreis	-0,3	-0,3	86 303	- 506	-0,6
Saale-Orla-Kreis	-0,6	-0,4	86 906	- 893	-1,0
Greiz	-0,7	-0,8	106 002	- 1 553	-1,4
Altenburger Land	-0,7	-0,7	97 443	- 1 367	-1,4
<b>Thüringen</b>	<b>-0,4</b>	<b>-0,2</b>	<b>2 221 222</b>	<b>- 13 803</b>	<b>-0,6</b>

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –